

# Wo Chemie Geschichte macht

WINTERTHUR erhält Auszeichnung von der «Platform Chemistry»

**Erfolgreiche Entdeckungen sichtbar werden lassen: Unter diesem Motto hat die «Platform Chemistry» der Akademie der Naturwissenschaften Schweiz (SCNAT) letzten Mittwoch in Winterthur die erste chemische Fabrik der Schweiz als «Chemical Landmark» ausgezeichnet.**

em- Beim Wort Chemie kommt den meisten Schweizern zuerst einmal die Stadt Basel in den Sinn. Schliesslich ist die Metropole am Rhein die offensichtliche Chemie-Hochburg der Schweiz. Dass eine Auszeichnung als historische Stätte der Chemie aber nicht unbedingt an Basel verliehen werden muss, ist spätestens seit letzter Woche klar. Diese Auszeichnung geht nämlich – für viele überraschend – an die Stadt Winterthur.

## Erfolgreiche Chemie-Fabrik

Mit einer eigens für die Verleihung gestalteten Plakette wurde am Mittwoch die erste historische Stätte der Chemie ausgezeichnet. Besonders gewürdigt wurden dabei die Leistungen von Johann Heinrich Ziegler und Johann Sebastian Clais, die in den Jahren 1777 bis 1781 an der Laboratoriumstrasse in Winterthur die erste chemische Fabrik der Schweiz realisiert haben. Produziert wurde dort in erster Linie Schwefelsäure, aus welcher Produkte für das Bleichen und Färben von Tüchern hergestellt wurde. Nur ein Jahr später stellte das erste Schweizer Chemie-Unternehmen bereits 398 Zentner dieses Vitriolöles, wie Schwefelsäure auch genannt wurde, her. Die Fabrik war äusserst erfolgreich und wichtig für die Stadt Winterthur.

## Feierliche Auszeichnung

Die Auszeichnung fand in feierlichem Rahmen im Pfarreiheim St.



Bild: Eva Monsch

Die Gedenktafel steht an der Laboratoriumstrasse 5 in Winterthur.

Peter und Paul statt – genau an dieser Stelle wurden im Jahr 1960 die letzten Gebäude des Laboratoriums abgerissen. Dr. Barbara Winter-Werner von der «Platform Chemistry» sprach die Laudatio, der Winterthurer Historiker Dr. Rudolf Gamper und der Chemieprofessor Dr. Hans-Jürgen Hansen hielten Kurzreferate. Zum Abschluss wurde die Gedenktafel feierlich enthüllt und Stadtpräsident Ernst Wohlwend hob in seiner Ansprache die grosse Bedeutung der ersten chemischen Fabrik für die Industriegeschichte der Stadt Winterthur hervor. Er unterstrich dabei auch den innovativen Charakter der damaligen wie auch der heutigen Unternehmen am Standort Winterthur.